

Zeitschrift:	NAGON / Naturforschende Gesellschaft Ob- und Nidwalden
Herausgeber:	Naturforschende Gesellschaft Ob- und Nidwalden
Band:	5 (2014)
Artikel:	Flechten : faszinierende Vielfalt in der Bergwelt um Engelberg : auf den Spuren von Pater Fintan Greter (1899-1984)
Autor:	Dietrich, Michael / Danner, Elisabeth
Vorwort:	Vorwort
Autor:	Dusi, Marco
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-1006720

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Wir alle, die wir dieses Buch zur Hand nehmen, lieben die Natur. Wir sind beeindruckt von gewaltigen Bergmassiven, berührt von lieblichen Flusslandschaften und erfreuen uns an den Blumen, denen wir auf unseren Spaziergängen begegnen. Woher kommt diese Faszination? Wenn wir darüber sprechen, meinen wir meist das Große und Auffällige. Das Unscheinbare wird dabei oft übersehen, auch wenn wir es fast überall finden könnten. Oder wer hat schon einmal erwähnt, die Flechten an der Steinmauer oder jene an den Bäumen im Garten seien eine Bereicherung? Natürlich sind sie es! Flechten, diese Lebensgemeinschaften von Pilzen und Grünalgen oder Cyanobakterien mögen vielleicht unauffällig sein, doch wer sich mit ihnen näher auseinandersetzt, dem tut sich ein ganzer Kosmos von betörender Schönheit und fast unendlicher Vielfalt an Formen und Farben auf.

Die Naturforschende Gesellschaft Obwalden und Nidwalden möchte mit ihrem fünften Band den Leserinnen und Lesern eine Tür zur wenig bekannten Welt der Flechten öffnen. Eine Welt, die auch Pater Fintan Greter vom Kloster Engelberg für sich entdeckte und im Oberen Engelbergertal erforschte. Die Gesellschaft zählt es zu ihren Aufgaben, unveröffentlichte Forschungsarbeiten einem grösseren Publikum zugänglich zu machen. Tatsächlich schlummerte Greters Flechtensammlung mehrere Jahrzehnte im Archiv des Natur-Museums Luzern, bevor sich ein paar engagierte Personen, allen voran die Autoren Michael Dietrich und Elisabeth Danner, daran machten, diesen Schatz aufzuarbeiten.

Ihnen gilt mein Dank für ihre wertvolle Arbeit. Sie wäre jedoch nicht möglich gewesen ohne die grosszügige finanzielle Unterstützung einer Vielzahl von Sponsoren und der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT. Auch ihnen gebührt ein grosser Dank.

Naturforschende Gesellschaft Obwalden und Nidwalden NAGON

Dr. Marco Dusi